

Jg. 5	Vorhaben (UV) / Einheiten	Reflexion über Sprache	Schreiben	Sprechen	Umgang mit Texten
UV	<b>Wir lernen uns kennen</b> vgl. Buch: Kapitel 1 und 2	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive, Artikel) wiederholen</li> <li>- Grundstock grammat. Begriffe sichern</li> <li>- Schreiben erfahren als Form der Selbstdarstellung</li> <li>- Sprachnormen und Darstellungskonventionen im Briefverkehr kennen lernen und anwenden</li> <li>- Sprachunterschiede bei öffentlichem/privatem und mündl./schriftl. Sprachgebrauch erarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Techniken der Selbstdarstellung als Schreiben von Erlebnissen, Vorstellungen und Wünschen beherrschen</li> <li>-Auf Verständlichkeit, Ausführlichkeit und Nachvollziehbarkeit achten</li> <li>-Eine schriftliche Stellungnahme formulieren</li> <li>-Kürzere Erzähltexte in Form von Briefen an die Figuren erschließen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich deutlich artikulieren</li> <li>- andere befragen</li> <li>- sich und andere vorstellen</li> <li>- erste Gesprächsregeln beachten</li> <li>- in Rollenspielen Konflikt handeln erproben</li> <li>- eigene, authentische Texte (Briefe, Beschreibungen) vor der Klasse laut vorlesen</li> <li>- flüssig lesen</li> <li>- über einfach Sachverhalte berichten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Informationen sammeln, auswerten und auf Plakaten darstellen</li> <li>- den Inhalt von Kurzgeschichten auf die eigene neue Lebenswirklichkeit beziehen</li> <li>- den Inhalt von Kurzgeschichten produktiv und künstlerisch erschließen</li> </ul>
	<b>Träume und Erlebnisse erzählen</b> vgl. Buch: Kapitel 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Merkmale einer spannenden Erzählung benennen</li> <li>- treffende Verben, Adjektive, Vergleich finden</li> <li>- wörtliche Rede als Gestaltungsmerkmal anwenden</li> <li>- Redezeichen richtig verwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Spannend u. anschaulich erzählen</li> <li>-Traumgeschichten kreativ zuende erzählen</li> <li>-Treffende Verben, Adjektive und Vergleiche anwenden</li> <li>-Wörtliche Rede als Gestaltungsmerkmal benutzen</li> <li>-Redezeichen benutzen</li> <li>-Geschichten nach einem Muster schreiben</li> <li>-Texte inhaltlich, stilistisch und rechtschriftlich überarbeiten</li> <li>-Formen und Methoden der Überarbeitung beherrschen</li> <li>-Präsens anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Traumgeschichten vor der Klasse laut vorlesen und gemeinsam besprechen</li> <li>- Erlebnisse und Erfahrungen anschaulich und lebendig erzählen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-sich mit Träumen und Traumgeschichten ausgehend vom eigenen Ich inhaltlich auseinandersetzen</li> <li>-Collagen zu Träumen anfertigen</li> <li>-eigne Texte in der Schreibkonferenz im Team nach ersten festgelegten Kriterien überarbeiten</li> </ul>
UV	<b>Der Sprache auf der Spur I: Wortbausteine</b> Material (EFG) vgl. Buch: Kapitel 11 / 13	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortarten und Silbenstruktur erfassen (Nomen, Verben, Adjektive, Artikel)</li> <li>- Rechtschreibgespür automatisieren</li> <li>- die Funktion und Wirkung von Adjektiven beachten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Rechtschreibung beherrschen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ergebnisse der Partner- und Gruppenarbeiten in vollständigen u. verständlichen Sätzen vortragen</li> <li>- Bei der Gruppenarbeit aufeinander hören und Äußerungen anderer aufgreifen</li> <li>- Zusammenarbeitsprobleme ansprechen, benennen u. Lösungen finden</li> <li>- Zusammenarbeitsprobleme <u>und</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Untersuchungsergebnisse auf Plakaten präsentieren</li> <li>-Struktur und Intention einer einfachen Spielanleitung erfassen</li> <li>-eine Spielanleitung für ein Silbenspiel entwerfen</li> </ul>

				<u>Störungen ansprechen</u>	
<b>UV</b>	<b>Lektüre eines Jugendbuches Fernsehsendungen / Hörbücher</b> vgl. Buch: Kapitel 7 / 9	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortfelder erarbeiten</li> <li>- unterschiedliche Ausdrucksweisen betrachten</li> <li>- Umstellprobe, Ersatzprobe, Einsatzprobe als Verfahren erproben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Stichpunktlisten anfertigen, gliedern und überarbeiten</li> <li>-Sachlichen Sprachstil verwenden</li> <li>-Überschriften und Zwischenüberschriften formulieren</li> <li>-Auf Themenbezug achten</li> <li>-Textausschnitte schriftlich nacherzählen</li> <li>-Briefe an die Figuren verfassen</li> <li>-Texte umschreiben</li> <li>-appellative Texte verfassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- fremde Texte spontan und vorbereitet laut vorlesen</li> <li>- Textabschnitte mündlich nacherzählen</li> <li>- Gespräche initiieren und weiterführen</li> <li>- Eine Lektüre vorstellen</li> <li>- Szenische Umsetzungen vorspielen</li> <li>- Hörkassetten produzieren</li> <li>- Über eigene Erlebnisse berichten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-eine Klassenbibliothek einrichten</li> <li>-sich in der Schulbibliothek orientieren und zurechtfinden</li> <li>- sich persönliche Lektüreerfahrungen bewusst machen und diese vorstellen</li> <li>-Texte mit Hilfe erster vereinbarter Zeichen markieren</li> <li>-Textpassagen mit Bleistift gliedern und mit Überschriften versehen</li> <li>-den Inhalt von Textausschnitten auf der Basis eigener persönlicher Erfahrungen kommentieren und besprechen</li> <li>- Textausschnitte und Personen produktiv erschließen und bezüglich des tatsächlichen Inhalts reflektieren</li> <li>- Szenen zu Textausschnitten entwerfen und vorspielen</li> <li>-Sachinformationen aus ausgesuchten Zusatztexten entnehmen und mit dem Inhalt des Buches in Verbindung bringen</li> <li>- Fachbegriffe zur Erzählweise kennen und anwenden (Erzähler, Zeitstruktur)</li> <li>- Gesprächsverhalten von Figuren in Dialogen untersuchen</li> </ul>
<b>UV</b>	<b>Vorbereitung: WP-I-Wahlen</b> Material (EFG)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Stichwörter mit Texten der Broschüre vergleichen und Unterschiede benennen</li> <li>- Fachbegriffe von WP-I anwenden</li> <li>- komplexe Satzbauformen der Broschüre untersuchen</li> <li>- „Interview-Sprache“ und ihre Notwendigkeiten berücksichtigen</li> <li>- Informationen entnehmen</li> <li>- eigene Ziele entwickeln</li> <li>- Persönlichkeits-Profile erkennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Informationen notieren</li> <li>-Fragen formulieren</li> <li>-Interviews entwerfen und schriftlich auswerten</li> <li>-Konzept für ein Kurzreferat festhalten</li> <li>-eigene Meinungen formulieren und begründen</li> <li>-Fragen zu Texten entwickeln und beantworten</li> <li>-Aussagen belegen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorerfahrungen formulieren</li> <li>- Eigene Ziele korrekt benennen</li> <li>- Interview-Fragen stellen</li> <li>- Fachbegriffe verwenden</li> <li>- Ein Fach als Kurzreferat vor der Klasse vorstellen</li> <li>- eigene Meinungen formulieren und vertreten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Informationen entsprechend geeigneter Kategorien aus der WP-I-Broschüre entnehmen</li> <li>-Fachbegriffe nachschlagen und klären</li> <li>-einen Fragekatalog für ein Interview erarbeiten</li> <li>-Interviews im Team durchführen</li> <li>-ein Kurzreferat mit Präsentation eines Plakates zur Vorstellung eines Faches im Team ausarbeiten</li> </ul>

		und argumentativ unter Verwendung von Fachbegriffen vertreten	-Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren		
	<b>Der Sprache auf der Spur II: Wörter und Sätze</b> vgl. Buch: Kapitel 11 / 12	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grammatische Grundkenntnisse anwenden</li> <li>- Umstellen, Ergänzen, Umschreiben, Streichen als Verfahren einsetzen</li> <li>- Satzarten unterscheiden können</li> <li>- Satzglieder unterscheiden können</li> </ul>	-Einfache logische Verbindungen (Satzverknüpfung) beherrschen		<ul style="list-style-type: none"> <li>-Wörter und Sätze in ihrer Struktur untersuchen</li> <li>-Texte entsprechend grammatikalischer Kategorien bunt markieren</li> <li>- Wörterlisten erstellen</li> <li>- Satzarten zu vorgegebenen Bildern formulieren</li> <li>- Ergebnisse auf Plakaten präsentieren</li> </ul>
	<b>Tiere beobachten und beschreiben</b> vgl. Buch: Kapitel 4 / 8	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beobachtungsergebnisse stichwortartig notieren</li> <li>- Sachtexte verstehen</li> <li>- sachlichen Sprachstil anwenden</li> <li>- treffende Adjektive und Verben wählen</li> <li>- Präsens anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Beobachtungsergebnisse stichwortartig notieren</li> <li>-Stichwörter ordnen</li> <li>-Eine Tiergeschichte nach vorgegebenen Mustern verfassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Tiergedichte auswendig vortragen</li> <li>-Tiergedichte mit der Klasse rhythmisch umsetzen</li> <li>-Tierexperten zu unterschiedlichen Themen interviewen</li> <li>- eigene Beschreibungen und Beobachtungen vor der Klasse vorstellen und gemeinsam besprechen</li> <li>- informieren</li> <li>- Notizen machen, um Gehörtes fest zu halten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Informationen aus Sachtexten und Lexika entnehmen, auswerten und präsentieren</li> <li>-eigene Tierbeobachtungen stichwortartig notieren</li> <li>-formale Kriterien einer Beschreibung kennen und anwenden</li> <li>-sich mit ausgesuchten Tieren und Tiergedichten künstlerisch-kreativ auseinandersetzen</li> <li>-bekannte Tiergedichte mit der gesamten Gruppe rhythmisch und klanglich inszenieren</li> <li>-Fachbegriffe zur formalen Gedichtbeschreibung kennen und anwenden (Aufbau, Reimschema)</li> </ul>